Kindgerecht, kreativ, lebensnah

Die KinderBibelWoche in der Kita

Kinder spielen gemeinsam
Quelle: Envato Elements / gpointstudio

Eine ganze Woche kleinen Kindern die Bibel nahe bringen, das ist das Anliegen der evangelischen Landeskirche Baden. Sie stellt Material zur Verfügung und begleitet duch Online-Seminare. Maren Wejwer und Wlke Kirchhoff berichten.

Es ist kurz vor 10 Uhr: Etwa 50 kleine und grosse Fuss-Paare trippeln die Treppe hinauf in den Turnraum. Hier ist schon alles liebevoll vorbereitet für unser Thema «Der kleine Bücherwurm Fridolin und der gute Hirte/Psalm 23»: eine «Schaf-Wiese» für Emma und Eddy (zwei Schafe der Herde des Hirten Schlampus, die aber lieber zur Herde vom Pastorius gehören würden), ein Marktstand, ein Hirtenfeuer und unser Bücherwurm Fridolin, der nichts lieber macht, als in der Bibel zu stöbern.

Ausserdem hängen 50 kleine Hirtentaschen für die Kinder sichtbar an einer Wäscheleine. In diese Hirtentaschen kommt an jedem Tag eine kleine Erinnerung

an die jeweilige Geschichte. Am 1. Tag etwas Schafwolle, als Erinnerung: Ich bin von Gott geliebt und ein «Schaf» in seiner Herde. Danach ein «Hirtenstab», der daran erinnert, dass Gott mit mir unterwegs ist. Der Leuchtstern am dritten Tag erinnert daran, dass Gott auch im «Dunkel» bei mir ist. Und am 4. Tag schliesslich ein Herz, das daran erinnert, dass Gottes Liebe für immer gilt!

Und dann geht es los: Ein fröhliches Bewegungslied zum Einstieg und schon sind alle gespannt, was unser Bücherwurm Fridolin mit Emma und Eddy heute wieder erleben wird.

KinderBibelWochen (KiBiWo) in Kindertageseinrichtungen

Eine KiBiWo greift eine biblische Geschichte oder ein biblisches Thema kindgerecht, kreativ und lebensnah auf. Sie ist ein echter Schatz, mit dem drei Ziele verfolgt bzw. Möglichkeiten eröffnet werden:

– Kinder lernen biblische Geschichten/Inhalte kennen und erfahren, dass sie für Gott wichtig und von ihm geliebt sind.

– Die Teams können durch die gemeinsame Vorbereitung eigene Stärken und Fähigkeiten entdecken, ihren eigenen Glauben festigen und sich als Team neu entdecken.

– Die Eltern/Familien und die Ortsgemeinde können gut in eine KiBiWo eingebunden werden.

Die Durchführung findet an vier bis fünf Tagen in der Woche statt und kann entweder am Freitag oder Samstag mit den Eltern oder sonntags mit einem Familiengottesdienst in der Gemeinde abgeschlossen werden. Die Vorbereitung findet möglichst mit dem gesamten Kita-Team statt. Dadurch sind alle auf dem gleichen Stand und können sich aktiv in die Planung einbringen. Wird die KiBiWo von uns unterstützt und begleitet, so bereiten wir sie in drei bis vier Vorbereitungstreffen vor. Diese dauern je etwa 1,5 Stunden und können innerhalb der regulären Dienstbesprechungen oder im Rahmen eines Planungstages stattfinden. Inhaltlich unterscheiden sie sich wie folgt:

– 1. Treffen: Konzeption miteinander besprechen und Thema festlegen

– 2. Treffen: Inhaltliches: In welchen Zusammenhängen stehen die biblischen Geschichten, was ist für uns persönlich wichtig und was im Blick auf «unsere»

Kinder?

– 3. Treffen: Konkrete Aufgabenverteilung: Wer übernimmt was?

– 4. Treffen: Letzte Absprachen, evtl. gemeinsamen (Gottesdienst-)Abschluss vorbereiten.

Üblicherweise findet die KiBiWo vormittags statt. Es gibt keine feste zeitliche Vorgabe, so dass die Durchführung dem jeweiligen Kita-Alltag angepasst werden kann. Erfahrungsgemäss ist der Zeitraum von 9 bis 11.30 / 12 Uhr geschickt. Manche Kitas beginnen erst nach dem Frühstück.

Ein angesagtes Konzept

Dass die KibiWo angenommen wird, bestätigen uns zahlreiche interessierte Anfragen und Rückmeldungen wie diese: «Ich mag KiBiWos sehr, da es mir sehr gut gefällt, wie die biblischen Geschichten erarbeitet sind und den Kindern nahegebracht werden. Dadurch können auch die religiösen Werte vermittelt werden. Es ist jedes Mal eine sehr innige Woche, die mir Spass und Freude bereitet.» «Durch die intensive Auseinandersetzung mit einer biblischen Geschichte, während einer KiBiWo, wird bei den Kindern und Familien sowie beim Team ein ganz bewusster Schwerpunkt auf das evangelische Profil unserer Einrichtung gelegt und dies durch den Abschlussgottesdienst auch in die gesamte Gemeinde vermittelt.»

In der KiBiWo, von der ich eingangs berichtet habe, gab es ein Lieblingslied, das unbedingt jeden Tag gesungen werden sollte: «Auf meinen Hirten kann ich mich verlassen. Er sorgt für mich und passt auf mich auf.» Unser Wunsch ist es, dass sich diese Gewissheit fest in die Herzen der Kinder hineinlegen möge!

Zu den Themen Weihnachten und Ostern liegen digitale KiBiWos vor. Kitas können sich zuschalten oder sich die Filme herunterladen. Beides setzt eine Vorbereitung in einem Onlineseminar voraus. Eine dritte digitale KiBiWo ist in der Vorbereitung («Der kleine Bücherwurm Fridolin und der gute Hirte / Psalm 23»). Zudem werden Onlineseminare zu den Themen und Materialhefte angeboten. Es besteht die Möglichkeit, in einen Verteiler für aktuelle Angebote aufgenommen zu werden. Derzeit liegen 9 KiBiWo-Materialhefte für Kitas vor, die alle in Kooperation mit einer Kita entstanden und geschrieben sind. Der Bücherwurm Fridolin ist in allen KiBiWos die wiedererkennbare Rahmenfigur. Materialhefte können im e-shop der evangelischen Landeskirche Baden erworben werden. Alle Informationen hierzu finden sich unter: www.ekiba.de/amd.

Zum Thema:
Wenn dein Kind dich fragt: Den Glauben greifbar an Kinder weitergeben
Jesus erinnerte daran: Fünf gute Gründe; mit den Kindern die Bibel zu lesen
Kindliche Ehrfurcht bewahren: Warum Jesus möchte, dass wir wie kleine Kinder sind

Datum: 16.12.2024
Autor: Maren Wejwer / Elke Kirchhoff
Quelle: Magazin 3E 04/2024, SCM Bundes-Verlag

Tags
Familie
Evangelisation